



PSV-Motorsport Informationen



Themen in diesem Monat u. a.

ADAC-Youngster-Cup 2024

Endläufe zur Deutschen Slalom-Meisterschaft 2024

Jahressiegerehrung



**Automobilclub
von Deutschland**



PSV-Berlin, Motorsport



psv_motorsport

Titelbild: Foto: Motorsport Arena Oschersleben (Foto Yvonne Dießner)

Herausgeber: Polizei-Sport-Verein-Berlin e.V., Abt. Motorsport

Redaktion: Yvonne Dießner
(Pressewarte) Haefenzeile 2
13627 Berlin
Tel.: 030/861 21 35
E-Mail: y.dießner@hobby-live.de

Internetadresse: <http://www.psv-berlin.de>

Druck: Yvonne Dießner

Endläufe zur Deutschen Slalom-Meisterschaft 2024

Es ist geschafft. Der deutsche Slalom-Meister 2024 steht fest. Es ist Dominik Thiemann.
Herzlichen Glückwunsch!



In diesem Jahr hatten wir die Ehre, die Endläufe der Slalom-Meisterschaft zusammen mit dem MSC Groß Dölln am 5. und 6. Oktober auf dem Gelände des Driving Centers durchzuführen. Dort hatten sich die bestplatzierten Fahrer aus den drei Regionen Nord, Mitte und Süd, in denen die Vorläufe ausgetragen wurden, bei uns eingefunden. Am Sonnabend beim 196. PSV-Rennslalom und am Sonntag beim 50. Rennslalom des MSC. Mit fast 100 Fahrern hatten wir auch ein schönes Nennergebnis.

Das war natürlich für uns eine Menge Arbeit, sowohl im Vorfeld im Nennbüro, während der Veranstaltung an der Rennstrecke als auch danach wieder im Nennbüro bei der Abarbeitung aller Unterlagen, die bei einer solchen Veranstaltung abfallen. Der PSV ist aber ein TOP-Team, erkennbar auf dem Veranstaltungsgelände unter anderem auch an den grünen Jacken, dass diese Aufgaben souverän gemeistert hat. So haben wir von den Fahrern, die gern auch weite Wege auf sich nehmen, um bei uns zu fahren, viel Lob bekommen.

Überhaupt die Fahrer: Schon bei der Abnahme merkte man eine gewisse Nervosität. Klar, es waren ja auch die Endläufe zur Slalom-Meisterschaft. Die Nervosität steigerte sich dann auch im Laufe des Tages, so dass doch mehr Pylonenfehler als sonst bei unseren Veranstaltungen üblich von den Sportwarten notiert werden mussten. Es war auch eine etwas kompliziertere Strecke als sonst. Natürlich hat unser Rennleiter den Parcours wieder PSV-mäßig schnell und übersichtlich geplant, aber doch mit einigen etwas schwieriger zu fahrenden Passagen. Aus unserer Sicht durchaus eines DM-Endlaufes würdig. Dass die Strecke am zweiten Tag in der Gegenrichtung befahren wurde, hört sich einfach an, war es aber nicht.

Nun waren aber nicht nur die Meisterschaftskandidaten aus ganz Deutschland am Start. Auch viele unserer Mitglieder hatten ihre Nennung abgegeben und waren in einigen Klassen auch ziemlich weit vorn in den Ergebnislisten zu finden.

Wer wissen möchte, wie unsere Sportkameraden abgeschnitten haben kann das im virtuellen Aushang des jeweiligen Online-System nachlesen.

196. PSV/AvD Rennslalom (adac-sport.com)

50. MSC-Rennslalom des MSC Groß Dölln e.V. im ADAC (adac-sport.com)



Die Links zu den Online-Systemen könnt Ihr natürlich auch über unsere Homepage <https://www.psv-berlin.de/category/aktuelles/> erreichen.

Wer die Gesamtsieger waren, verraten wir Euch aber schon hier. An beiden Tagen waren es die beiden Fahrer des Berliner Gnubbel-Teams. Am Sonnabend Martin Skrzipek und am Sonntag Felix Budzisch. Auch diesen beiden einen Herzlichen Glückwunsch!



Detlef Müller

ADAC-Youngster-Cup 2024



Seit vielen Jahren für den Nachwuchs im Slalomsport ist der ADAC-Youngster-Cup etabliert. Eine Veranstaltungsserie, in der junge

Leute ob mit oder ohne Führerschein an unsere Motorsportdisziplin herangeführt werden. Dabei wird in zwei Klassen gefahren, in der Y 1 in einem Alter von 15 bis 18 Jahren und in der Klasse Y 2 von 19 bis 23. Die Autos werden vom ADAC Berlin-Brandenburg gestellt. Die drei besten aus jeder Klasse qualifizieren sich für die Teilnahme am Bundesendlauf. Zehn Veranstaltungen an fünf Tagen standen als regionale Vorläufe auf dem Programm, wobei die jeweils besten sechs für die Endauswertung herangezogen wurden.

Warum berichten wir als AvD-Verein aber nun in unserer Zeitung über eine ADAC-Serie? Ganz einfach, drei unserer jungen Mitglieder haben am Youngster-Cup teilgenommen. In der Y 1 waren es Max Wiesner in der Y 2 Niklas Jacob und Falco Saager. Alle drei sind auch in unserem Turnier und bei Club- und Rennsloms aktiv, bringen also die besten Voraussetzungen mit.

Fangen wir gleich mit Max an. Aus Termingründen konnte er nicht an allen Läufen teilnehmen, so dass es für ihn galt bei allen Vorläufen gut anzuschneiden, denn Streichresultate gab es für Max daher nicht. Speziell bei den Läufen in Groß Dölln gelang ihm das auch recht gut, und so belegte er in der Endabrechnung noch einen beachtlichen 10. Platz von 15 Mitstreitern in seiner Klasse. Bei einer Teilnahme an allen Terminen hätte er bestimmt noch besser abgeschnitten.

Besser gelaufen ist es dagegen für Niklas und Falco. In der Meisterschaftstabelle belegten sie Platz zwei und drei von fünf Teilnehmern und qualifizierten sich somit für den Bundesendlauf. In der Punktwertung setzten sie sich dabei deutlich von den nachfolgenden Konkurrenten ab.

Dann kam am Saisonende der Höhepunkt für die beiden, der Bundesendlauf am Bilster Berg. Dort, wo nur eine Woche zuvor der Endlauf zur Deutschen-Rennslalom-Meisterschaft stattfand, also eine gute Adresse. Leider jedoch nicht auf der eigentlichen Rennstrecke, sondern in einem Bereich, der sonst als Dynamikfläche genutzt wird.



Für einen Clubslalom-Parcours jedoch ausreichend. Hier mussten sie sich mit den vom dortigen Veranstalter gestellten Autos zurechtfinden, für alle, die nicht zum dortigen ADAC-Regional-Club gehörten schon eine Herausforderung, wenn man nicht mit dem gewohnten Fahrzeugmaterial fahren kann. Mit fast fünfzig Teilnehmern nur in ihrer Klasse war das Starterfeld recht groß. Hier belegte Niklas einen 30. Platz also gut im Mittelfeld. Falco zeitgleich unterwegs, konnte aber nicht umhin eine Pylone umzufahren und so blieb ihm am Ende nur Platz 43.



Wir freuen uns also nicht nur, dass der PSV regional und überregional im Slalomsport gut präsent ist, sondern auch über unsere jungen Nachwuchsfahrer, die uns ebenfalls gut vertreten.

Detlef Müller

Jahresiegerehrung

Am 01.12.2024 fand die Jahressiegerehrung des Polizei-Sport-Verein Berlin e.V. der Abteilung Motorsport statt.











PSV
MOTORSPORT





Beitragszahlungen



Achtung! neue Kontoverbindung

**Kontoinhaber: Polizei-Sport-Verein Berlin e.V. Abteilung Motorsport
PSD Bank Berlin-Brandenburg eG
IBAN: DE09 1009 0900 1496 5286 16
BIC: GENODEF1P01**

Bitte berücksichtigt die neue Kontonummer bei allen Überweisungen an die Motorsportabteilung (z.B. Mitgliedsbeitrag, Nenngeld für das PSV-Turnier sowie für Club- und Rennslalom).



